



Presseinformation bbi-Konjunkturbericht

Entwicklung 3. Quartal 2015/ Prognose 4. Quartal 2015

Baumaschinenhandel und -vermietung

Mit großen Anteilen an Stagnationsmeldungen zeigte sich das dritte Quartal im Handel und in der Vermietung von Baumaschinen und Baugeräten nicht von seiner bewegten Seite. Nach Einschätzung der Händler und Vermieter wird sich diese Umsatzentwicklung auch im laufenden vierten Quartal fortsetzen: Es wird wenig Dynamik erwartet.

Mit Umsatzzahlen größtenteils auf dem Vorjahresniveau präsentierte sich das dritte Quartal im Handel von Baumaschinen und Baugeräten nicht von seiner schwungvollen Seite. Dieses Ergebnis zeigte sich in der aktuellen bbi-Konjunkturbefragung unter den Unternehmen der Branche. Laut Umfrage verzeichneten im vergangenen dritten Quartal 45 % der Händler Umsatzzahlen auf dem Niveau des vorjährigen Vergleichs quartals. Etwa 30 % der Teilnehmer meldeten Umsatzrückgänge, während die verbleibenden 25 % der Handelsunternehmen für den Erhebungszeitraum eine Steigerung ihrer Umsätze registrierten.

In der Vermietung von Baumaschinen und Baugeräten entwickelte sich das abgelaufene dritte Quartal laut bbi-Konjunkturtest weitgehend so wie das zweite Quartal – und damit ebenfalls wenig dynamisch. Entsprechend gaben in der aktuellen Befragung 55 % der Teilnehmer an, im dritten Quartal Umsätze auf dem Niveau des vorjährigen Vergleichs quartals erwirtschaftet zu haben. Gut 20 % der Vermieter meldeten rückläufige Umsatzzahlen, während ein Viertel der Befragten ihre Umsätze im Jahresvergleich steigern konnten.

Gefragt nach ihren Erwartungen für das laufende Abschlussquartal des Jahres, gehen sowohl die Händler als auch die Vermieter von einer weiterhin wenig schwungvollen Umsatzentwicklung aus. So erwarten 65 % der teilnehmenden Händler und 60 % der Vermieter für das vierte Quartal Umsätze auf dem Niveau des Vergleichs quartals. Mit Zuwächsen rechnen 10 % der Händler und 15 % der Vermieter, während in Handel und Vermietung jeweils 25 % der Befragten von einer rückläufigen Umsatzentwicklung im letzten Quartal des Jahres ausgehen.

bbi - Bundesverband der Baumaschinen-, Baugeräte-
und Industriemaschinen-Firmen e.V.
Adenauerallee 45, 53113 Bonn
Telefon: 0228-223469,
Telefax: 0228-225601
E-Mail: info@bbi-online.org
Website: www.bbi-online.org



Presseinformation bbi-Konjunkturbericht

Entwicklung 3. Quartal 2015/ Prognose 4. Quartal 2015

Flurförderzeughandel

Nicht sonderlich dynamisch präsentierte sich die konjunkturelle Entwicklung des dritten Quartals im Handel und in der Vermietung von Flurförderzeugen. Von dieser Entwicklung geprägt sind auch die Prognosen für das laufende vierte Quartal: Hier erwarten die Händler und Vermieter eine Periode stagnierender Umsatzzahlen.

Auch im dritten Quartal des Jahres setzten sich im Handel und der Vermietung von Flurförderzeugen der bisherige Trend und damit eine wenig dynamische Entwicklung fort. Entsprechend entpuppte sich auch das abgelaufene Quartal nicht als Zeitraum großer Umsatzveränderungen und bescherte den Branchenunternehmen stattdessen größtenteils Umsätze auf dem Niveau des vorjährigen Vergleichs quartals. Dies ergab eine Umfrage unter den Unternehmen der Branche im Rahmen des bbi-Konjunkturtests. Darin meldeten 55 % der Teilnehmer für das dritte Quartal Umsätze auf dem Niveau des Vergleichs quartals. Ein Viertel der Händler und Vermieter musste rückläufige Umsätze hinnehmen, während 20 % der Meldenden Umsatzzuwächse verbuchen konnten.

Gefragt nach ihren Erwartungen für das laufende Abschlussquartal des Jahres, prognostizierten die Händler und Vermieter von Flurförderzeugen eine Fortsetzung des Stagnationstrends. Entsprechend gehen 65 % der Branchenunternehmen von unveränderten Umsätzen auf dem Niveau des vorjährigen Vergleichs quartals aus. Während 10 % der Meldenden mit einem Rückgang der Umsatzzahlen rechnen, erwarten die verbleibenden 25 % der Befragten eine leichte Konjunkturbelebung und gehen von im Vergleich steigenden Umsatzzahlen aus.



Presseinformation bbi-Konjunkturbericht

Entwicklung 3. Quartal 2015/ Prognose 4. Quartal 2015

Arbeitsbühnenvermietung

Einen Grund zur Klage gab es nicht: In der Vermietung von Arbeitsbühnen konnten sich die Unternehmen im dritten Quartal des Jahres größtenteils erneut über Umsatzzuwächse freuen, wenngleich sich der positive Trend insgesamt etwas verlangsamte. Orientiert an dieser Entwicklung zeigten sich die Vermieter bei der Prognose für das laufende vierte Quartal eher optimistisch.

Nach einem größtenteils von Zuwächsen geprägten zweiten Quartal wiederholte sich diese Entwicklung im dritten Quartal in abgeschwächter Form und bescherte einem großen Teil der Arbeitsbühnenvermieter im Jahresvergleich gestiegene Umsatzzahlen. Dies ergab der aktuelle bbi-Konjunkturtest unter den Unternehmen der Branche. So konnten laut Umfrage im dritten Quartal 45 % der Testteilnehmer ihre Umsätze steigern, gleichzeitig registrierten 30 % der Vermieter unveränderte Umsatzzahlen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal. Ein Umsatzrückgang wurde dagegen von 25 % der Befragten gemeldet.

In der Abfrage der Prognosen für das laufende Abschlussquartal des Jahres zeigten sich die Unternehmen der Arbeitsbühnenbranche auch im aktuellen Konjunkturtest wieder weitgehend optimistisch. Das heißt, es gehen 45 % der Testteilnehmer von einer positiven Entwicklung und einer Steigerung der Umsatzzahlen im Quartalsvergleich aus. Mit 50 % der Meldenden erwartet die Hälfte der Vermieter derzeit eine Stagnation der Zahlen auf dem zufriedenstellenden Niveau des Vorjahresquartals, während die verbleibenden 5 % der Unternehmer mit sinkenden Umsätzen rechnen.